

Bundesrat stimmt Gesetz zu

Fahrverbot für laute Güterzüge ab 2020

Veröffentlicht am 12.05.17 um 13:40 Uhr



Ein Güterzug fährt bei Lorchhausen unmittelbar an Wohnhäuser vorbei Bild © picture-alliance/dpa

Weitere Entlastung für lärmgeplagte Anwohner, auch im stark belasteten Mittelrheintal: Der Bundesrat hat am Freitag einem Gesetz zugestimmt, das besonders laute Güterzüge ab 2020 vom Schienennetz verbannt. "Ein großer Schritt", finden Anwohner.

Das Schienenlärmschutzgesetz des Bundes verbietet ab Mitte Dezember 2020 den Fahrbetrieb besonders lauter Güterwaggons. Güterzüge mit lauten Wagen sind dann nur noch zu bestimmten Zeiten erlaubt - und das auch nur, wenn sie so langsam fahren, dass sie nicht lauter sind als moderne leisere Wagen.

"Die Bundesregierung ist den Forderungen der Länder weitgehend nachgekommen und hat die Ausnahmen noch weiter eingeschränkt", sagte Hessens Wirtschafts- und Verkehrsminister Tarek Al-Wazir (Grüne) in Berlin. "Damit werden wirksame Anreize

© Hessischer Rundfunk | ARD.de

[Datenschutz](#) | [Impressum](#)